

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 143 (2017)
Heft: 12-1

Illustration: Swissinfo.ch
Autor: Lutz, Marina

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ihr Ausflugs-Tipp

Gezeichnet 2016

Die grosse Jahresrückblicks-Ausstellung der Schweizer Pressezeichnerinnen öffnet am 16. Dezember bereits zum neunten Mal ihre Pforten. Auch diesmal sind rund 45 Zeichner und 200 Werke am Start.

Zu sehen ist die Ausstellung erneut im Museum für Kommunikation in Bern, und zwar bis zum 29. Januar 2017. Auf der Liste der teilnehmenden Zeichnerinnen und Zeichner ist von Genf bis St. Gallen alles, was mit frechem Pinsel und spitzer Feder Farbe in den nationalen Blätterwald bringt.



Zur Vernissage am 15. Dezember um 19 Uhr ziehen der Berner Ständerat Hans Stöckli und der bekannte Politologe Claude Longchamp im Gespräch mit «Rundschau»-Moderator Sandro Brotz ihre persönliche Jahresbilanz.

Viele der Künstler werden nicht nur zur Vernissage persönlich anwesend sein: An zahlreichen Ausstellungstagen kann das Publikum anwesenden Karikaturisten sowie Cartoonistinnen bei ihrer täglichen Arbeit über die Schultern schauen.

«Gezeichnet 2016» steht unter dem Patronat des Satiremagazins «Nebelspalter» und wird freundlicherweise von der Stiftung Ursula Wirz, der Stiftung Ernst Göhner und vom Migros Kulturprozent unterstützt.

Museum für Kommunikation

Helvetiastrasse 16, 3000 Bern
16. Dezember 2016 bis 29. Januar 2017

Dienstags bis sonntags von 12 bis 17 Uhr
Feiertage: geöffnet am 26. Dezember 2016 und 2. Januar 2017

Eintritt

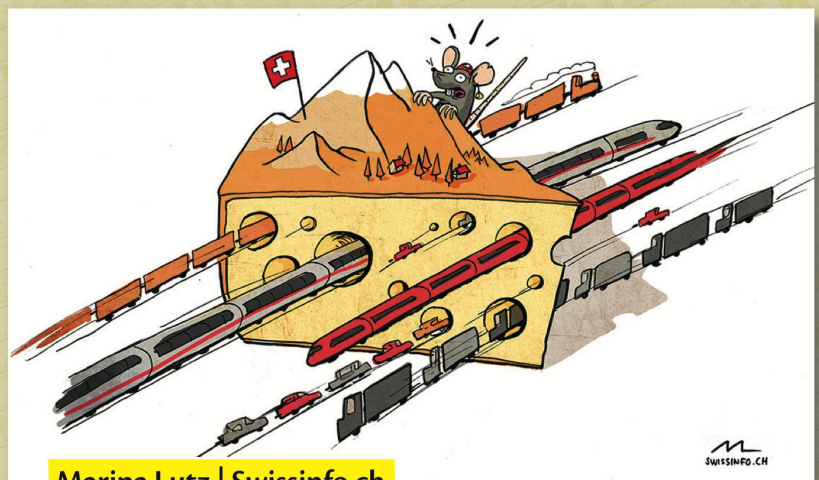
Gezeichnet-Ausstellung: CHF 9.-
Reduziert: CHF 6.-
Unter 16 Jahren: CHF 3.-

Weitere Infos:

www.mfk.ch
www.gezeichnet.ch



Peter Schrank | Basler Zeitung



Marina Lutz | Swissinfo.ch



Gabriel Giger | Walliser Bote